

DEUTSCHE GÜTEGEMEINSCHAFT MÖBEL E.V.

Presse-Information



„Klimapakt für die Möbelindustrie“:

Walter Knoll bleibt klimaneutraler Möbelhersteller

Fürth. Der „Klimapakt für die Möbelindustrie“ der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM) entwickelt sich aktuell sehr dynamisch – ganz zum Wohle des Klimas. Neben der Erstzertifizierung von Neumitgliedern leistet auch die jährliche Rezertifizierung der bereits klimaneutralen Möbelhersteller einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. So jetzt zum wiederholten Male geschehen beim Traditionsunternehmen Walter Knoll aus Herrenberg im Landkreis Böblingen.

„Seit 2017 stellt Walter Knoll jährlich eine CO₂-Bilanz aller Unternehmensprozesse auf, wertet diese aus, um fortan nicht mehr CO₂ zu erzeugen als unbedingt notwendig, und neutralisiert schließlich alle Treibhausgasemissionen des bilanzierten Jahres durch den Erwerb hochwertiger Klimaschutzzertifikate“, erklärt DGM-Geschäftsführer Jochen Winning und freut sich über das vorbildliche Engagement des langjährigen DGM-Mitgliedsunternehmens. Zugute kommen die Zertifikate ausgewählten Projekten beispielsweise zur Aufforstung oder Trinkwasseraufbereitung.

„Wir haben den Klimapakt für die Möbelindustrie vor fünf Jahren ins Leben gerufen, um als bedeutender Wirtschaftszweig unserer Industrienation voranzugehen und aktiv am Erreichen des 1,5-Grad-Ziels der Vereinten Nationen sowie weiterer Klimaziele auf nationaler und europäischer Ebene mitzuwirken“, so Winning. Walter Knoll wird für seinen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz mit dem DGM-Zertifikat „Klimaneutraler Möbelhersteller“ ausgezeichnet. Hiermit kann das Unternehmen für sich und seine klimafreundlichen Möbel werben. DGM/FT

Weitere Informationen gibt es unter www.dgm-moebel.de.

Pressekontakt: Verband der Deutschen Möbelindustrie, Tel. 0 22 24 / 93 77 - 0

Bild: Das Logo „Klimaneutraler Möbelhersteller“ von Walter Knoll. Grafik: DGM

5. August 2021